

KRAFT5

Einleitung:

Erfolgreiche Unternehmen stellen die Persönlichkeit in den Mittelpunkt, wenn es um Führung geht.

Wollen Sie <u>Spitzenleistung</u> statt Mittelmaß, sind Sie bei Kraft5 richtig. Unser Motto lautet: "Die leistungsstärksten Persönlichkeiten an die Spitze – das bringt ihre Unternehmung nach vorn".

Wollen Sie Führungskräfte einstellen oder befördern, müssen Sie sie erst einmal als Führungskräfte identifizieren – eine Aufgabe die einfacher klingt als sie ist. Dazu benötigen Sie die Führungsmatrix; denn die Führungsmatrix unterstützt in Ihrer Objektivität Ihre Intuitionen und validiert Ihre Entscheidungen, indem sie Führungsstärke mißt.

Eine Führungskraft braucht nur in einer Rolle zu glänzen; entweder als Krisenwender oder Geschäftsführer oder Erneuerer geeignet zu sein, reicht vollkommen aus:

- ► Sollen kurzfristig rote in schwarze Zahlen verwandelt werden? Wem traue ich die Wende heraus aus einer kritischen Situation hinein in den grünen Bereich am ehesten zu? Suchen Sie solch eine Führungskraft, wählen Sie einen geeigneten Krisenwender aus.
- ▶ Drohen über kurz oder lang Stagnation und Stillstand? Wem traue ich mittelfristig die Gewinnsteigerung und Wachstumserzeugung am ehesten zu? Suchen Sie solch eine Führungskraft, wählen Sie einen geeigneten Geschäftsführer¹ aus.
- Soll langfristig Altes durch Neues ersetzt werden? Wem traue ich Innovationen am ehesten zu? Suchen Sie solch eine Führungskraft, wählen Sie einen geeigneten <u>Erneuerer</u> aus.

Für eine optimale Kandidatenauswahl haben Sie vor den Kandidateninterviews eine Stellenanzeige formuliert; nehmen Sie diese Kriterien noch einmal zur Hand, bevor Sie den Stärkenbericht lesen. Zur Leistungsstärkemessung und einem an einzelnen Kriterien orientierten Kandidatenvergleich stellt Ihnen die Führungsmatrix neun Indizes und weit über 100 Stärken zur Verfügung.

Die Führungsmatrix assistiert Ihrer Entscheidungsfindung auch dann optimal, wenn Sie statt Leistungsstärke nur Potentiale vorhersagen wollen. Persönliche Entwickeltheit als wichtige Voraussetzung von Erfolgsträchtigkeit wird von der Führungsmatrix ebenfalls gemessen.

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt dafür gekommen, daß die Führungsmatrix Ihrer Intuition assistiert.

¹ Diesen Begriff verwenden wir nicht im juristischen Sinne, sondern er steht für eine Führungskraft, die Geschäfte erfolgreich organisiert. Ein Führer veranlaßt Andere dazu, das zu tun, was er will.

^{*} Name wurde verändert



Die neun unternehmerischen Kernkompetenzen sind bei Dohle* wie folgt ausgeprägt, wobei alle Indizes auf ±100 standardisiert sind:

Krisenwendekompetenzindex+: 5
Wachstumserzeugungsstärkeindex+: -15

Inwieweit füllt Dohle* die neun persönlichkeitspsychologischen Rollen des optimalen unternehmerischen Mindsets aus? Die Anzahl der Kreuze*********** entspricht der der ausgefüllten Rollen.

von Selbstliebe beseelt wie ein Narziß+
kämpferisch wie ein Sportler+
individualistisch wie ein Erfinder+
von der Gemeinschaft beseelt wie ein Trainer+
perfekt im Rhythmus bleibend wie ein Dirigent+
ins Schwarze treffend wie ein Schütze+
deeskalierend wie ein Diplomat+
machtstrebend wie ein General+
gerechtigkeitsliebend wie ein Schiedsrichter+

Wie hoch muß (m)ein Index sein? Dafür gibt es keine Regel außer daß, wer mehr zu sagen hat, mindestens in einer der erfordernisrelevanten Stärken höhere Werte aufweisen sollte als seine Mitarbeiter. Sind bei einer Unternehmung alle Mitarbeiter persönlich zu führen, ist die Kraft einer Persönlichkeit besonders bedeutsam; bei einem komplexen hierarchischen System kommt es dagegen nicht so sehr auf Kraft, sondern vor allem auf Strategie an. Führungskräfte mit zweistelligem Führungsstärkeindex oder Stellvertretereignungsindex sind äußerst selten! Führungskräfte, die in mehr als einer der drei Rollen – Krisenwender, Geschäftsführer, Erneuerer – reüssieren, ebenfalls. Darauf kommt es auch nicht an. Breite oder Spitze? Jeden Kandidaten, der auch "nur" in einer einzigen Disziplin an der Spitze von zig Bewerbern liegt, sollten Sie ernsthaft in Erwägung ziehen; Sie bevorzugen doch Spitzenleistung?! Da kommt es manchmal nur auf eine einzige, eben die von Ihnen selbst festzulegende aufgabenrelevante Stärke an. Und vergessen Sie nicht: die Führungsmatrix mißt das Sprechen einer Persönlichkeit und schließt daraus auf persönliche Stärken, weil das Sprechen das Handeln bestimmt.



1. . 2. . 3. . 4. Diese Persönlichkeit und sie bleibt sich in Trippelschritten bewegend <u>perfekt im Rhythmus</u>⁺. 5. Diese Persönlichkeit kann ihre <u>negativen und positiven Emotionen erfolgreich</u>

Dohle*s Stärken+ laut Interviewauswertung vom Dienstag, 11. Februar 2020

6. Dohle* ist eine <u>Wachstum</u> schaffende Persönlichkeit; ihre Kraft krönt sie mit dem Lorbeerkranz, den eine Führungskraft erringen kann: objektiven Wert geschaffen.

Bei Konflikten wirkt sie als Person deeskalierend; das ist optimal.

steuern. Sie kann Konflikte grundsätzlich deeskalieren, weil sie aggressionsfrei ist.

Ad 1:	
Ad 2:	
Ad 3:	
Ad 4:	

Ad 5 ist bei jedem Kandidaten wichtig: Zum methodischen Repertoire dieser Konflikte deeskalieren könnenden Persönlichkeit gehören bis zu 7 von 7 <u>deeskalierenden Fertigkeiten</u>: es handelt sich um die Stärke(n)⁺ das neue Ziel mit ganzer Kraft anstrebend⁺; nicht arrogant und nicht besserwisserisch auftretend⁺; sich solidarisierend⁺;

Zum methodischen Repertoire dieser Persönlichkeit gehören bis zu 8 von 8 <u>harmoniestiftenden Fertigkeiten</u>: es handelt sich um die Stärke(n)⁺ **die Mitte** einfangend und den Mainstream etablierend⁺; sich solidarisierend⁺; entschleunigend⁺; sich selbst zurücknehmend⁺;

Ad 6:

Die eigentliche Aufgabe der Kraft und ihre Bestimmung ist es, Wachstum zu erzeugen. Absolut gesehen ist dies keine wachstumsschaffende Persönlichkeit; sie könnte aber trotzdem ihre wachstumsförderlichen Stärken in ihre Wachstumserzeugungsstärke einspeisen, als da sind Mut; Stringenz innerhalb des Vorhandenen; Stringenz von Altem und Neuem;



Vorbemerkung:

Eine Stärke resultiert entweder aus einer objektiven Messung der Architektur des Sprechens von Dohle' oder einem gruppenbezogenem Vergleich mit dem Sprechen anderer Kandidaten. Erstere Messungen können sich von Interview zu Interview ändern, Zweitere mit einem Wechsel der Vergleichsgruppe. Die Art der Messung ist jeweils in Klammern vermerkt.

```
Die Stärken + von Dohle*
aggressionsfrei+ (objektive)
Altes und Neues stringent positionierend (objektive)
am Ball bleibend<sup>+</sup> (objektive)
ausgeglichen<sup>+</sup> (objektive)
besser als völlig destruktiv<sup>+</sup> (objektive)
chancenergreifend+ (objektive)
charismatisch (gruppenbezogene)
Contenance bewahrend<sup>+</sup> (objektive)
dämpfend<sup>+</sup> (gruppenbezogene)
das neue Ziel mit ganzer Kraft anstrebend<sup>+</sup> (objektive)
deeskalierend+ (gruppenbezogene)
delegierend<sup>+</sup> (objektive)
effizient-divergent (gruppenbezogene)
Eines von Beiden<sup>+</sup>* könnend (*beschleunigen oder bremsen)
emotional entwickelt+ (objektive)
geradeheraus ++ (gruppenbezogene)
Grenzen akzeptieren könnend<sup>+</sup> (objektive)
hat Kraft für das Vorhandene und das Neue<sup>+</sup> (objektive)
ins Schwarze treffend (objektive)
intuitiv+++ (gruppenbezogene)
kämpferisch+ (gruppenbezogene)
klotzend (objektive)
konstruktiv<sup>+</sup> (objektive)
krisenfest<sup>+</sup> (gruppenbezogene)
lebendig<sup>+</sup> (objektive)
mit unternehmerischem Gen<sup>+</sup> (objektive)
mutig<sup>+</sup> (objektive)
noch konstruktiv<sup>+</sup> (objektive)
perfekt im Rhythmus bleibend<sup>+</sup> (objektive)
postödipal plus verinnerlicht plus tief verinn. (objektive)
Potential für das nächste große Ding vorhanden<sup>+</sup> (objektive)
sachlich (gruppenbezogene)
Selbst- und Nächstenliebe optimal ausbalanciert<sup>+</sup> (objektive)
sich des Understatements befleißigend<sup>+</sup> (gruppenbezogene)
starkes Fünftel (gruppenbezogene)
taktvoll + (gruppenbezogene)
von Selbstliebe beseelt<sup>+</sup> (objektive)
Vorhandenes ist gut aufgestellt (objektive)
Wachstum schaffend (gruppenbezogene)
zuverlässig<sup>+</sup> (gruppenbezogene)
zwei antagonistische Werte gleichermaßen tolerieren
```

könnend⁺ (objektive)



Komplette Liste² der gemessenen Stärken⁺ des Kandidaten Dohle*

Höhere Werte sind besser als niedrigere (bspw. +1 besser als -2), außer wenn in Klammern (...) etwas anderes dabei steht!

Eine Stärke resultiert entweder aus einer **objektiven** Messung der Architektur des Sprechens von Dohle' oder einem *gruppenbezogenem* Vergleich mit dem Sprechen anderer Kandidaten. Erstere Messungen Können sich von Interview zu Julterview Ändern, zweitere mit einem Wechsel der Vergleichsgruppe. Die Art der Messung ist jeweils in Klammern vermerkt.

Abschlußstärke 4: äußerst abschlußstark, abschlußsicher statt abschlußschwach, nicht zum Abschluß fähig (gruppenbezogene)

Abschlußstärke: 2 (objektive)

Aggressionstrieb 2: aggressionsfrei statt aggressiv (objektive)

Aggressivität: 1,972 (weniger ist besser) (objektive)

Ambiguitätstoleranz (Offenheit) 2: zwei antagonistische Werte gleichermaßen tolerieren könnend⁺ statt unipolar fühlend (objektive)

Ambiguitätstoleranz (Offenheit): -71 (-33 toleranter als -3)

Anpassungsfähigkeit siehe Realitätsanpassung

Auf das Neue gerichteter Trieb: das Neue priorisierend statt das Neue hintanstellend (objektive)

Aufgeschlossenheit: 71 (objektive)

Aufgeschlossenheit 2: aufgeschlossen tatt desinteressiert an von eigenen Überzeugungen Abweichendem (gruppenbezogene)

Aufwärts gerichteter Trieb 2: äußerst zuversichtlich statt weniger zuversichtlich (gruppenbezogene)

Aufwärts gerichteter Trieb 4: äußerst zuversichtlich, zuversichtlich statt skeptisch, resignativ (gruppenbezogene)

Aufwärts gerichteter Trieb: 15 (objektive)

Ausgeglichenheit 2: ausgeglichen tatt Stimmungsschwankungen unterworfen (objektive)

Authentizität: authentisch statt sich verbiegend (gruppenbezogene)

Avantgardismus 4: avantgardistisch, trendig statt nachtrabend, hinter dem Mond (gruppenbezogene)

Avantgardismus: -34 (objektive)

Balance in der Liebe 2: Selbst- und Nächstenliebe optimal ausbalanciert

t statt S&N subopt. ausbalanciert (objektive)

Balance in der Liebe 5: S&N perfekt ausbalanciert, S&N gut ausbalanciert, S&N ausbalanciert[†] statt S&N nicht ausbalanciert oder S&N aus dem Gleichgewicht (objektive)

Balance von Selbst- und Nächstenliebe: 1,82960 (objektive)

Begeisterungsfähigkeit 2: begeisterungsfähig statt weniger anregend (objektive)

Bums: postödipal plus verinnerlicht plus tief verinnerlicht statt präödipal (objektive)

Charisma 4: charismatisch, etwas Ausstrahlung habend statt wenig Ausstrahlung habend, über keinerlei Ausstrahlung verfügend (gruppenbezogene)

Charisma: 4 (objektive)

Chef&Stellvertretereignung: geeignet als Führungskraft statt nicht geeignet als Führungskraft (objektive)

Contenance: Contenance bewahrend statt verzweifelt (objektive)

Delegieren: delegierend statt nicht rhythmisch untergliedernd (objektive)

Destruktivität 2: besser als völlig destruktiv tstatt völlig destruktiv (objektive)

Differenziertheit und Integriertheit: optimal differenziert und integriert statt suboptimal differenziert und integriert (objektive)

Durchsetzungsvermögen: -309 (objektive)

Dynamik 2: dynamisch statt nicht erfordernisgerecht beschleunigen&bremsen könnend (objektive)

Dynamik 4: erfordernisgerecht beschleunigen und bremsen könnend, beschleunigen und bremsen könnend statt Eines von Beiden könnend (bjektive)

Effizienz vs. Divergenz: effizient statt divergent (gruppenbezogene)

Effizienz-Divergenz 3: effizient-divergent statt effizient, divergent (gruppenbezogene)

Emotionale Ausdrucksstärke: emotional ausdrucksstark = Gefühle heranlassend statt schwach ausgeprägtes Gefühlsleben = G. relativierend (objektive)

Entfernung zur Zukunft: -13 (objektive)

Entfernung zur Zukunft 4: die Zukunft zum Greifen nah, zukunftsorientiert statt vergangenheitsorientiert, lebt in der Vergangenheit (objektive)

Entscheidungsdynamik 2: chancenergreifend tatt Gelegenheiten verstreichen lassend (objektive)

Entscheidungsfähigkeit 2: top entscheidungsstark statt weniger entscheidungsfähig (gruppenbezogene)

Entscheidungsfähigkeit 4: entscheidungsstark, entscheidungsfähig statt entscheidungsschwach, verantwortungslos (gruppenbezogene)

Entscheidungsfähigkeit: 4 (gruppenbezogene)

Entscheidungsfähigkeits index: 44% (gruppenbezogene)

Entschiedenheit: entschieden statt keine eindeutige Meinung habend (gruppenbezogene)

Erwachsener: erwachsen statt jugendlich, kindlich (objektive)

Flexibilität siehe Realitätsanpassung

Format 3: äußerst durchsetzungsfähig, durchsetzungsfähig statt rangniedrig (gruppenbezogene)

Freiheit vs Gerechtigkeit: freiheitsliebend, gerechtigkeitsliebend⁺ (objektive)

Freiheitsglaube: ,3489 (objektive)

Freiheitsglaube 2: freiheitlich engagiert statt nicht für die Freiheit engagiert (objektive)

Freiheitsglaube 5: Fackelträger der Freiheit, prinzipienfest, glaubensstark, überzeugt statt indolent (objektive)

Führungskraft 3: optimal geeignet als Führungskraft, geeignet als Führungskraft statt nicht geeignet als Führungskraft (objektive)

Führungsstärke: 2,794 (0,00 ist optimal, 1,00 ist auch geeignet) (objektive)

Führungsstärke*index*: 4% (objektive)

Gefühlsleben: lebendig⁺ statt rigide, erstarrt (objektive)

Gerechtigkeitsglaube: -2,319 (objektive)

Wir liefern die Tabelle auf Wunsch auch als MS Excel-Tabelle



Gerechtigkeitsglaube 2: gerechtigkeitsgläubig statt Gleichmacherei ablehnend + (objektive)

Gerechtigkeitsglaube 7: Bannerträger der Gerechtigkeit, Gerechtigkeitsglauben einfordernd, sich zum Gg. bekennend, überzeugt vom Gg., Anhänger des Gg. statt Gleichmacherei ablehnend (Objektive)

Geschäftstüchtigkeit 3: optimal geschäftstüchtig, geschäftstüchtig statt nicht geschäftstüchtig (objektive)

Gestimmtheit 3: euphorisch, mittel gestimmt⁺ statt verzweifelt (obiektive)

Harmonie (Rang): 108 (gruppenbezogene)

Harmonie 2: Harmonie stiftend statt nicht Harmonie stiftend

Harmonie 4: harmoniestiftend, harmonisch statt disharmonisch, streitlüstern (objektive)

Harmonie: 1,943 (objektive)

Herz&Verstand 4: emotional&kognitiv äußerst entwickelt&erfolgreich, emotional&kognitiv überdurchschnittlich entwickelt&erfolgreich statt emotional&kognitiv unterdurchschnittlich entwickelt&erfolgreich, emotional&kognitiv unentwickelt&erfolglos (gruppenbezogene)

Herz&Verstand: -535 (objektive)

Herz&Verstand-*Index*: ...% (objektive)
Ideale Emotionalität: 3 von 6 (objektive)

Idealismus 2: idealistisch statt profan (objektive)

Individualismus vs Kollektivismus 2: individualistisch tokalektivistisch (objektive)

Innovationskraft 2 (absolut): ans Limit gehend statt im Überkommenen verharrend (objektive)

Innovationskraft 2: ans Limit gehend statt im Überkommenen verharrend (gruppenbezogene)

Innovationskraft 4: äußerst innovationsstark, innovationsstark statt innovationsschwach, extrem innovationsschwach (gruppenbezogene)

Innovationskraft: -238 (objektive)

Innovationskraft% im Vergleich zum Stärksten: -17 (gruppenbezogene)

Innovationskraft*index* ±100: -15% (objektive)

Intuitivität in großen Angelegenheiten: intuitiv⁺ statt analytisch

Intuitivität in kleinen Angelegenheiten: intuitiv⁺ statt analytisch (gruppenbezogene)

Intuitivität in mittleren Angelegenheiten: intuitiv⁺ statt analytisch (gruppenbezogene)

IST/SOLL-Wertorientierung: an der Wirklichkeit orientiert statt an Regeln orientiert (objektive)

Kampfbereitschaft: 5,15 (gruppenbezogene)

Kampfbereitschaft 4: kämpferisch⁺, solide statt revolutionär, unterwürfig (gruppenbezogene)

Konfliktfähigkeit 2: dämpfend⁺ statt zuspitzend (objektive)

Konfliktfähigkeit 4: deeskalierend⁺, dämpfend statt zuspitzend, Öl ins Feuer gießend (objektive)

Konstruktivität 2: äußerst konstruktiv statt weniger als das (objektive)

Konstruktivität 5: äußerst konstruktiv, ziemlich konstruktiv, noch konstruktiv statt etwas destruktiv, völlig destruktiv (objektive)

Konstruktivität vs. Destruktivität: konstruktiv destruktiv (objektive)

Konstruktivität: ,8061 im Vergleich zum Optimum 1

Konzentrierte Schwerpunktbildung: klotzend statt kleckernd (obiektive)

Koordiniertheit 4: koordiniert statt verschiebend, verkehrend, verschiebend&verkehrend (objektive)

Kraft ++-Quadrant: im ++-Quadrant statt nicht im ++-Quadrant (objektive)

Kraft im Vergleich zur Gruppe: überdurchschnittlich kraftvoll statt unterdurchschnittlich kraftvoll (gruppenbezogene)

Kraft in ordinalen Fünfteln: die kraftvollste Persönlichkeit, äußerst starkes Fünftel, starkes Fünftel statt mittleres Fünftel, schwaches Fünftel, extrem schwaches Fünftel (gruppenbezogene)

Kraft% im Vergleich zum Stärksten: 2% (gruppenbezogene)

Kraft*index*: 2% (objektive)

Kreativität 2: kreativ statt weniger kreativ (gruppenbezogene)

Kreativität% im Vergleich zum Kreativsten: 29% (gruppenbezogene)

Kreativität: ,7 (objektive)

Krisenwendekompetenz 2: eine Wende herbeiführen könnend statt weniger kompetent (gruppenbezogene)

Krisenwendekompetenz 4: eine Wende herbeiführen könnend, krisenfest⁺ statt krisenanfällig, in der Krise befindlich (gruppenbezogene)

Krisenwendekompetenz% im Vergleich zum Stärksten:

Krisenwendekompetenz: 29 (objektive)

Krisenwendekompetenzindex ±100: 5% (objektive)

Leidenschaftlichkeit: 12 (objektive)

Leidenschaftlichkeit 2: äußerst leidenschaftlich statt nicht so temperamentvoll (gruppenbezogene)

Leistungswille 4: äußerst willensstark, zielstrebig statt mäßig strebsam, Null Bock (gruppenbezogene)

Leistungswille: 39 (objektive)

Liebe: siehe Selbstliebe und Balance von Selbstliebe

Machtstreben: ,14373 (objektive)

Machtstreben 2: machtstrebend + statt nicht machtstrebend (objektive)

Machtstreben 6: nach Allmacht strebend (Schwäche); äußerst machtstrebend, sehr machtstrebend, machtstrebend⁺ statt machtneutral, desinteressiert;

Motivation 2: ambitioniert statt weniger motiviert (gruppenbezogene)

Motivation 4: ambitioniert, hochmotiviert statt niedrig motiviert, gleichgültig (gruppenbezogene)

Motivation% im Vergleich zum Motiviertesten: 2% (gruppenbezogene)

Motivation: 1 (objektive)

Motivationsdosierung für das Neue 2: das neue Ziel mit ganzer Kraft anstrebend tatt einen neuen gut dosierten Anreiz schaffend (objektive)

Nach vorne gerichteter Trieb 2: beherzt zupackend statt weniger effektiv schaffend (gruppenbezogene)



- Nach vorne gerichteter Trieb 4: beherzt zupackend, überdurchschnittlich effektiv statt unterdurchschnittlich effektiv, nicht effektiv schaffend (gruppenbezogene)
- Nach vorne gerichteter Trieb: 8 (objektive)
- Optimale Emotionalität 2: emotional optimal entwickelt statt emotional suboptimal entwickelt (objektive)
- Optimale Emotionalität 5: emotional optimal entwickelt, emotional gut entwickelt, emotional entwickelt statt emotional etwas zurückgeblieben, emotional verkümmert (objektive)
- Optimaler Sprechrhythmus: parkettsicher & im Rhythmus⁺ statt kein optimaler Sprechrhythmus (objektive)
- Ordnungsliebe: 12 (objektive)
- Ordnungsliebe 2: ordnungsliebend statt weniger gut sortiert
- Potential zur Marktführerschaft 2: Potential für das nächste große Ding vorhanden

 t statt kein Potential dafür vorhanden (objektive)
- Progressivität siehe Strategiekompetenz progressiv
- Psychische Normalität: Grenzen akzeptieren könnend tstatt psychisch gestört (manisch), psychisch gestört (depressiv) (objektive)
- Realitätsanpassung 2: anpassungsfähig statt weniger anpassungsfähig (gruppenbezogene)
- Realitätsanpassung: 6 (gruppenbezogene)
- Reife 2: reif statt unreif (objektive)
- Rhythmisierung 4: absolut parkettsicher statt Trippelschritte⁺, halbwegs parkettsicher, Spagat (objektive)
- Rhythmustreue 4: perfekt im Rhythmus bleibend , in der Spur bleibend statt von der Spur abweichend, vollkommen daneben (objektive)
- Rhythmustreue: -164 (objektive)
- Rollenflexibilität: Tausendsassa, Mehrzweckwaffe statt auf eine einzige Führungsrolle beschränkt, keine Führungsrolle innehabend (objektive)
- Sachlichkeit: sachlich + statt sich verheddernd (gruppenbezogene)
- Schöpfertum: ist ein Schöpfer, hat Kraft für das Vorhandene und das Neue⁺ statt nicht schöpferisch oder kraftvoll (objektive)
- Schöpfertum 2: schöpferisch statt nicht schöpferisch (objektive)
- Seele der Gemeinschaft: ,39305 (objektive)
- Seele der Gemeinschaft 4: Seelsorger der Gemeinschaft, von der Gemeinschaft beseelt[†], Ein Freigeist, Ein bekennender Freigeist (objektive)
- Selbständigkeit 2: selbständig statt symbiotisch verstrickt (objektive)
- Selbständigkeit: 7 (objektive)
- Selbstbeherrschung: selbstbeherrscht statt gehemmt, aggressiv (objektive)
- Selbstliebe: 3,0168082 (objektive)
- Selbstliebe vs Selbstverleugnung 6: als Leuchtturm weite Kreise inspirierend, individualistisch aus Prinzip, von Selbstliebe beseelt¹, methodisch kollektivistisch, kollektivistisch aus Prinzip statt sich für das Kollektiv selbstverleugnend (objektive)
- Selbstliebe 2: von Selbstliebe beseelt statt nicht von Selbstliebe beseelt (objektive)
- Selbstvertrauen 2: mutig⁺ statt furchtsam (objektive)
- Selbstvertrauen: 6,9% (objektive)

- Stellvertretereignung 3: optimal geeignet als Führungskraft, geeignet als Führungskraft statt nicht geeignet als Führungskraft (objektive)
- Stellvertretereignung: 3,783 (0,00 ist optimal, 1,00 ist auch geeignet) (objektive)
- Stellvertretereignungs index: 3% (objektive)
- Stimmigkeit: in sich stimmig statt innerlich zerrissen (objektive)
- strategische Motivation: hat den nötigen langen Atem statt langfristiges Herangehen fehlt (objektive)
- Strategiekompetenz 5: alles im Griff, am Ball bleibend statt sich durchwurstelnd, bar jeder Strategie, alles laufen lassend (objektive)
- Strategiekompetenz konservativ %: 86% (objektive)
- Strategiekompetenz progressiv %: 72% (objektive) identisch mit
- Strategiekompetenz**index**: 72% (objektive)
- Stringenz innerhalb des Vorhandenen: Vorhandenes ist gut aufgestellt

 statt Vorhandenes ist schlecht aufgestellt (objektive)
- Stringenz von Altem und Neuem: Altes und Neues stringent positionierend statt A&N beziehungslos nebeneinander stehen habend (objektive)
- Taktgefühl 4: äußerst taktvoll, taktvoll taktlos, läßt jegliches Feingefühl vermissen (gruppenbezogene)
- Taktgefühl: -55 (-100 läßt es mehr vermissen als -10)
- Teamorientierung (Rang): 27 (mittlerer Rang ist teamorientiert, hoher ist herdendtriebhaft, niedriger Rang ist sozial abweichend) (gruppenbezogene)
- Teamorientierung 3: teamorientiert statt sozial abweichend, herdentriebhaft (gruppenbezogene)
- Teamorientierung: 6516 (gruppenbezogene)
- Tiefe / Reife: tief, ziemlich tief statt ziemlich oberflächlich, oberflächlich (objektive)
- Überzeugungskraft 2: überzeugungsstark statt überzeugungsschwach (objektive)
- Überzeugungskraft: 3 von 6 (objektive)
- Umstandslosigkeit in klein. Angelegenheiten:
 geradeheraus

 statt sich verzettelnd (gruppenbezogene)
- Umstandslosigkeit in mittl. Angelegenheiten:
- geradeheraus⁺ statt sich verzettelnd (gruppenbezogene) Understatement: sich des Understatements
- befleißigend + statt eher auftrumpfend (gruppenbezogene)
- Unternehmerisches Naturtalent: mit unternehmerischem Gen (biektive)
- Wachstumserzeugungsstärke 2 (absolut): wachstumsschaffend statt nicht wachstumsschaffend (objektive)
- Wachstumserzeugungsstärke 4: hohes Wachstum schaffend, Wachstum schaffend statt wachstumsschwach, extrem wachstumsschwach (gruppenbezogene)
- Wachstumserzeugungsstärke: -238 (objektive)
- Wachstumserzeugungsstärke *index* ±100: -15% (objektive)
- Weltmeister in Führungsstärke: Der Führungsstärkste statt niedrigerer Rang (objektive)
- Weltmeister in Rollenflexibilität: Tausendsassa statt suboptimal flexibel (objektive)



Weltmeister in Strategiekompetenz: Chefstratege statt weniger strategiekompetent (objektive)

Weltmeister in Wachstumserzeugungsstärke: Der Wachstumsgenerator statt weniger weniger Wachstum schaffend (objektive)

Zielgenauigkeit: ins Schwarze treffend⁺ statt daneben treffend

Zuverlässigkeit: zuverlässig * statt unzuverlässig (gruppenbezogene)

Zuverlässigkeit: ,005 (gruppenbezogene)